

Was ist eine Rezension

Auf dem Buchmarkt wird es zwei mal im Jahr besonders lebendig ein mal wenn der Handel seine Regale frei macht für die Frühjahrsproduktion der Verlage und vor allem im Herbst wenn die Internationale Buchmesse in Frankfurt a. M. ihre Tore öffnet ratlos stehen die Besucher vor dem verwirrenden Angebot der Neuerscheinungen

Ähnlich ergeht es ihnen in den Buchhandlungen daheim denn selbst Fachleute sind ob dieser Bücherflut oft überfordert einen gezielten Rat zu geben Hilfen bieten da die ausführlichen Rezensionen - kritische Besprechungen neuer Bücher - in den Literaturbeilagen der großen Tages- und Wochenzeitungen und in den Fachzeitschriften an ein städtisches Aufgebot von Rezensenten kommt hier zu Wort um die neuen Werke bekannter Autoren und die „Arztlinge“ der Anfänger vorzustellen knappe Rezensionen als Kurzinformation bieten „Literatur-Reports“ in jedem Fall die Rezensionen als Brücke vom Autor zum Leser und versuchen mit ihren Angaben die schwierige Auswahl zu erleichtern sie machen mit dem Inhalt bekannt erläutern um welche Fragen es geht welche Einstellungen der Verfasser hat wie er schreibt wie er die Aufgabe die er sich gestellt hat löst und manches mehr

Eine gute Rezension beschränkt sich immer nur darauf die Eigenart des Buches zu beleuchten; eine ausführliche Inhaltsangabe gehört nicht zu ihren Aufgaben Sie soll nichts Vorwegnehmen sondern nur raten oder warnen immer aber erwartet der Leser einen klaren Standpunkt des Rezensenten Rezension ist keine Zensur sie ist eine Form der Meinungsbildung; das gleiche Buch kann von mehreren Rezensenten unterschiedlicher politischer und weltanschaulicher Auffassung verschieden besprochen werden doch auch ein völliger „Verriß“ eine ganz und gar negative Rezension bedeutet für einen Schriftsteller nicht das Ende seiner Laufbahn letztendlich muss sich der Leser selbst eine Meinung bilden

Arbeitsauftrag:

Setze die fehlende komplette Zeichensetzung, finde die Rechtschreibfehler.